Bedienungsanleitung

NOKIA
310 T
Mediamaster

NOKIA
CONNECTING PEOPLE

DE
Hiermit erklärt Nokia, daß dieser digitale Receiver, Mediamaster 310 T, den geltenden Anforderungen sowie anderen geltenden Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EC entspricht.
Dieses Endgerät ist für den Anschluß an das analoge öffentliche Fernsprechnetz vorgesehen, bei dem die Netzwerkadressierung, sofern erforderlich, über Mehrfrequenzsignale erfolgt.

EN
Nokia hereby declares that this digital receiver, Mediamaster 310 T, is in conformity with essential requirements and other relevant provisions of Directive 1999/5/EC. This Terminal Equipment is intended for connection to the analogue Public Switched Telephone Networks (PSTNs), in which network addressing, if provided, is by means of Dual Tone Multiple Frequency (DTMF) signalling.

FI
Nokia toteaa, että sen Mediamaster 310 T -digitaalivastaanotin täyttää direktiivin 1999/5/EY olennaiset vaatimukset ja laitteeseen sovellettavat määräykset.
Tämä päätelaite on tarkoitettu liitettäväksi yleiseen kytkentäiseen puhelinverkkoon (PSTN). Jos käytössä on verkko-osoitteiden käsittely, se perustuu äänitaajuusvalintasignalointiin (DTMF).

FR
Par la présente, Nokia déclare que ce récepteur numérique, le Mediamaster 310 T, satisfait aux conditions requises essentielles et est conforme aux autres dispositions applicables de la Directive 1999/5/EC.
Ce terminal est destiné à être connecté aux réseaux téléphoniques publics commutés analogiques (RTPC), dans lesquels l'adressage réseau se fait, le cas échéant, via un signal multifréquence.

IT
Nokia dichiara che questo ricevitore digitale, Mediamaster 310 T, è conforme ai requisisti fondamentali e alle disposizioni della Direttiva 1999/5/EC.
Questo Terminale Multimediale è stato progettato per il collegamento alla rete telefonica analogica pubblica commutata (PSTN), in cui l'indirizzamento di rete, se fornito, avviene tramite segnalazione DTMF (Dual Tone Multiple Frequency).

SV
Nokia intygar härmed att denna digitala mottagare, Mediamaster 310 T, uppfyller kraven enligt direktiv 1999/5/EC.
Denna mottagare kan anslutas till ett analogt telefonnät (Public Switched Telephone Networks , PSTN), under förutsättning att uppkoppling sker enligt tonvalsprincipen DTMF (Dual Tone Multiple Frequency).

NOKIA

Declaration of Conformity

Manufacturer:	Nokia Corporation through its unit Nokia Home Communications
Address:	Keilalahdentie 4, FIN-02150 Espoo, Finland
	Declares that the product
Product:	Digital Receiver 310T with infrared remote control
	is in conformity with the following Directives and Standards
Directives:	73/23/EEC 93/68/EEC 89/336/EEC 92/31/EEC 1999/5/EC
Standards:	EN 55013: 1990+A12+A13+A14 EN 55020: 1994+A11+A12+A13 EN 55022: 1998 (class B) EN 55024: 1998 EN 61000-3-2: 2000 EN 61000-3-3: 1995 EN 60065: 1998

Turku, 4th of June, 2002

Nokia Home Communications

Jorma Hekkanen
Head of R&D

Postal Address
Nokia Home Communications
P.O. Box 226, FIN-00045 NOKIA GROUP

Phone
+358 7180 180 71

Fax
+358 7180 648 712

Inhalt

Allgemeine Informationen über den Mediamaster 310 T 4
Fernbedienung 5
Vorderseite und Rückseite 6
Vorderseite 6
Rückseite 6
Die Smartcard und das CA-Modul 7
Allgemeine Informationen 7
Der rechte Kartensteckplatz 7
Einführen des CA-Moduls mit einer Smartcard 7
Vorbereiten der Fernbedienung 8
Informationen über die digitale Übertragung 8
Installation des Mediamasters 8
Anschließen an die Fernsehantenne 9
Allgemeine Informationen 10
Anschließen an das Fernsehgerät 10
Anschließen eines Videorecorders 10
Anschließen eines HiFi-Systems 10
Anschließen des eingebauten Telefonmodems 11
Prozeduren bei der Verwendung von HF-Verbindungen 11
Erstinstallation 12
Allgemeine Informationen 12
Kanalsuchlauf aktiv 13
Abschließen der erstmaligen Installation 14
Fernsehen & Radiohören 15
Allgemeine Informationen 15
Programminformationen 15
Erweiterte Programminformationen 16
Das Optionsmenü 16
Programmübersicht 17
Videotext 17
Externe Geräte (0) 17
Navi Bars 18
Allgemeine Informationen 18
Der Ordner „Einstellung“ 18
Sprache/OSD 19
Systeminfo 19
Kanaleditor 20
Timer 23
Kanal 24
TV 25
Zugang 25
Softwareaktualisierung 26
Neuinstallation 26
Modemeinstellungen 27
CA-Menue 28
CA-Modul 28
Sprache 28
Der Ordner „Spiele“ 28
Technische Daten 29
Nokia Mediamaster Software Endanwender-Lizenzvertrag 30

Nokia, Nokia Connecting People und Navi Bars sind eingetragene Warenzeichen der Nokia Corporation. Andere in diesem Dokument verwendete Produkt- und Firmennamen können Warenzeichen oder Markennamen der jeweiligen Rechtsinhaber sein.

Nokia betreibt eine Politik der kontinuierlichen Weiterentwicklung.
Wir behalten uns daher das Recht vor, in dieser Bedienungsanleitung beschriebene Produkte jederzeit ohne Vorankündigung zu verändern und zu verbessern.

Copyright © 2003 Nokia. Alle Rechte vorbehalten.

CE

Allgemeine Informationen über den Mediamaster 310 T

Sie werden feststellen, dass die alltägliche normale Bedienung des Mediamasters auf einer Reihe bedienerfreundlicher Bildschirmanzeigen und Menüs basiert. Diese Menüs erlauben das Ausschöpfen des vollen Funktionsspektrums des Mediamasters und führen Sie durch die Installation, Auswahl von Kanälen sowie Anzeige- und andere Funktionen.

Alle Funktionen können über die Tasten auf der Fernbedienung gestartet werden; einige Funktionen können zusätzlich über die Tasten auf der Bedienerkonsole ausgeführt werden.

Beachten Sie, dass die Funktionalität des Mediamasters durch neue Software geändert werden kann.

Wenn Sie trotzdem Schwierigkeiten mit der Bedienung des Mediamasters haben sollten, schlagen Sie im entsprechenden Abschnitt dieses Handbuchs nach. Wenn Sie dort keine Lösung finden, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den Kundendienst.

mhp

Entdecken Sie digitales Fernsehen mit interaktiven Diensten

Der terrestrische digitale Satelliten-TV-Receiver Nokia Mediamaster 310 T wird mit einer umfassenden MHP-Standardunterstützung (Multimedia Home Platform) geliefert. Mit MHP haben Sie Zugriff auf viele nützliche interaktive Dienste. Diese Zusatzdienste können die Zahlungsabwicklung Ihres Urlaubs, erweitere Videotext-Angebote oder die Teilnahme an Spielen umfassen. Sie können auch Ihren gewünschten digitalen kostenlosen und kostenpflichtigen Fernsehkanal (Free-to-Air- und Pay-TV-Kanal) anschauen – mit stark verbessertem Bild und Ton.

WICHTIG! Lesen Sie die folgenden Informationen, bevor Sie den Mediamaster verwenden!

- Lassen Sie zwecks ausreichender Lüftung einen Bereich von 10 cm um den Mediamaster herum frei.
- Legen Sie keine Gegenstände wie Zeitungen, Tischdecken, Vorhänge usw. auf die Lüftungsöffnungen des Mediamasters.
- Stellen Sie den Mediamaster nicht auf eine Wärmequelle.
- Stellen Sie keine offenen Feuerquellen wie brennende Kerzen auf den Mediamaster.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Gehäuses ein weiches Tuch und eine milde Reinigungslösung.
- Achten Sie darauf, dass keine Feuchtigkeit mit dem Mediamaster in Berührung kommt.
- Stellen Sie keine Behälter mit Flüssigkeit wie Vasen auf den Mediamaster.
- Zum zusätzlichen Schutz Ihres Mediamasters, z. B. bei einem Gewitter, empfehlen wir, ihn über ein externes Gerät für den Schutz vor Spannungsspitzen anzuschließen.
- Schließen Sie keine Kabel an, während der Mediamaster mit Netzspannung versorgt wird.
- Entfernen Sie die Gehäuseabdeckung nicht.
- Setzen Sie das Gerät nicht sehr hohen oder niedrigen Temperaturen oder großer Luftfeuchtigkeit aus.
- Das Gerät darf nur von einem autorisierten Nokia Kundendienst repariert werden.
- Die einzige Methode, den Mediamaster von der Netzspannung zu trennen, ist, das Netzkabel aus der Steckdose zu ziehen!

Fernbedienung

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie der Mediamaster über die Tasten der Fernbedienung gesteuert wird.

Einige der Funktionen können auch über die Tasten der Bedienerkonsole ausgeführt werden.

⏻ Drücken Sie diese Taste und halten Sie sie ein paar Sekunden lang gedrückt, um den Standby-Modus des Mediamasters zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.
Im Ansichtsmodus: Drücken Sie diese Taste einmal, um den Ton ein-/auszuschalten (Stummschaltung).

rot, grün, gelb, blau Zur Verwendung in heruntergeladenen Anwendungen. Außerdem werden die Tasten in einigen Spielen verwendet.

navi Ein- und Ausblenden des Navi Bars Navigators.

info Anzeigen kurzer und ausführlicher Informationen (falls solche Informationen übertragen werden) über die aktuelle und die nächste Sendung.

guide Anzeigen eines elektronischen Programmverzeichnisses.

ok Bestätigen von Angaben oder Auswählen einer hervorgehobenen Option.

▼ ▲ Auf-/Abwärtsbewegen in den Menüs.

◄ ► Ändern von Menüeinstellungen.

p + p. Wechseln zum vorherigen/nächsten Kanal.
Auswahl anderer Seiten in Menüs mit Teilseiten.

back Zurückgehen in den Menüs um jeweils eine Stufe, ohne dass Einstellungen geändert werden.
Umschalten zwischen dem aktuellen und vorherigen Fernseh-/Radiokanal im Ansichtsmodus.
Zurückgehen in den TV-Modus aus einigen Anwendungsmenüs.

+ - Einstellen der Lautstärke. Die maximale Lautstärke des Mediamasters wird durch die aktuelle Fernseh-Lautstärkeeinstellung gesteuert.

0 - 9 Wechseln zu einem bestimmten Kanal und Auswahl einzelner Menüoptionen.

0 Umschalten. Hin- und Herschalten zwischen dem Mediamaster und externen Geräten, z. B. einem Videorecorder oder einem Satellitenempfänger.

opt Anzeigen der Optionen im Ansichtsmodus.
Drücken Sie diese Taste, wenn im Navi Bars Navigator ein Fernseh- oder Radiokanal ausgewählt ist, um technische Informationen über den Kanal zu erhalten.

txt Auswahl einer Anwendung mit Videotext.

Vorderseite und Rückseite

Vorderseite

▼ ▲ zum Auf- und Abwärtsbewegen in den Menüs und zum Wechseln der Kanäle

Abdeckung
Öffnen Sie die Abdeckung, um das CA-Modul und die Smartcard zu installieren.

Steckplatz
für ein CA-Modul mit einer Smartcard

Steckplatz
zum Einlegen einer Conax-Smartcard

Taste
für den Auswurf des CA-Moduls

Anzeige 1

Anzeige 2

⏻ zum Aktivieren und Deaktivieren des Standby-Modus des Mediamasters

Funktion	Anzeige 1	Anzeige 2
EIN	Grün	-
Standby-Betrieb	Rot	-
Gesperrt für Kanal	Grün	Grün
Kein Signal	Grün	Rot
Rückmeldung der Fernbedienung	-	Einzelnes Aufblinken
Software-Download	Abwechselndes grünes Blinken	Abwechselndes grünes Blinken
Fehler	Rotes Dauerblinken	Rotes Dauerblinken
Modem online	Langsames grünes Dauerblinken	-
Herstellen bzw. Trennen der Modemverbindung	Schnelles grünes Dauerblinken	-

Rückseite

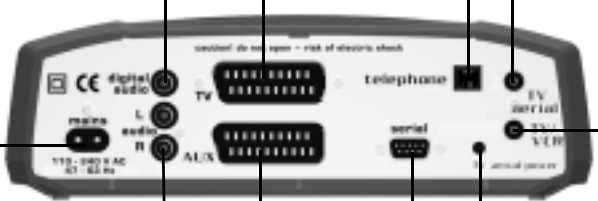
DIGITAL AUDIO-Buchse (Cinch)
digitaler S/PDIF-Ausgang zum Anschluss an ein HiFi-System

TV-SCART
für Anschluss an das Fernsehgerät

telephone
für den Anschluss eines Modemkabels an die Telefonbuchse

TV aerial
für die Fernsehantenne

Netzkabel
95-265 V Wechselstrom



TV/VCR
für ein HF-Kabel an den Antenneneingang des Fernsehgeräts oder Videorecorders

AUDIO L R Cinch-Anschlüsse
Stereoausgänge für den Anschluss an ein analoges HiFi-System

AUX-SCART
für Anschluss an einen Videorecorder oder Satellitenempfänger

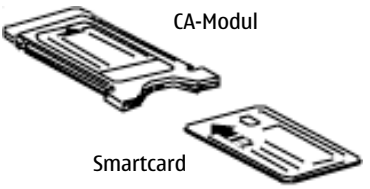
SERIELLER ANSCHLUSS
für Anschluss an einen PC

TV aerial power
Nur für Anschluss einer Raumfernsehantenne von Nokia mit Signalverstärker (5 V, 30 mA). Antennen anderer Hersteller können über diesen Anschluss nicht versorgt werden.

Die Smartcard und das CA-Modul

Allgemeine Informationen

Zum Empfang verschlüsselter digitaler Kanäle benötigen Sie eine Smartcard von Conax für den integrierten Kartenleser. Im linken Steckplatz kann ein separates CA-Modul und eine Smartcard von einem Programmanbieter verwendet werden.



Auf dem europäischen Markt gibt es mehrere verschiedene CA-Module. Jedes dieser CA-Module unterstützt eine bestimmte Art von Verschlüsselungssystem. Der Mediamaster unterstützt CA-Module, die dem DVB-Standard entsprechen. Je nach den Kanälen, die Sie anschauen wollen, wird Ihnen Ihr lokaler Händler die richtige Art von CA-Modul zur Verfügung stellen.

Beachten Sie, dass eine Smartcard möglicherweise nur für einen einzelnen Programmanbieter und daher eventuell nur für einen bestimmten Bereich von Kanälen gültig ist.

Die Smartcard und das CA-Modul können auch Zugriff auf spezielle Menüs gewähren, die nicht in diesem Handbuch beschrieben werden. Folgen Sie den Anleitungen Ihres Programmanbieters.

Hinweis: Die CA-Module und die Smartcards erhalten Sie ausschließlich von Ihrem Programmanbieter sowie von speziellen Händlern, nicht jedoch von Nokia.

Lassen Sie die Karte nach dem Einlegen permanent im Steckplatz. Entfernen Sie sie nur, wenn Sie dazu aufgefordert werden. Dies ist wichtig, weil die Karte sich im Steckplatz befinden muss, wenn beispielsweise der Programmanbieter neue Informationen auf die Smartcard laden möchte.

Der rechte Kartensteckplatz

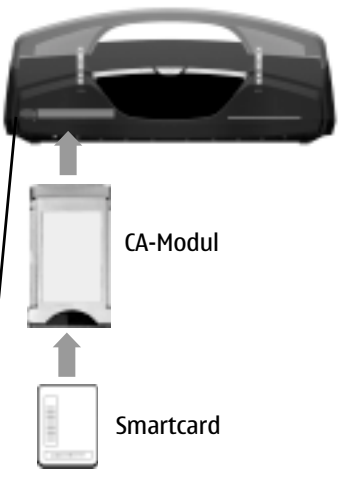
In den Mediamaster ist ein Decoder für das Conax-Verschlüsselungssystem integriert.

Führen Sie eine **Conax-Smartcard** vollständig in den **rechten Steckplatz** ein, der sich hinter der Abdeckung auf der Vorderseite des Mediamasters befindet. Der goldene Chip muss nach **unten und innen** zeigen.

Der rechte Steckplatz ist nur für eine Conax-Smartcard geeignet.

Einführen des CA-Moduls mit einer Smartcard

In den linken Steckplatz können Sie ein CA-Modul und eine Smartcard eines Programmanbieters Ihrer Wahl einführen.



Führen Sie das CA-Modul und die Smartcard gemäß den Anweisungen ein, die mit dem Modul geliefert werden.

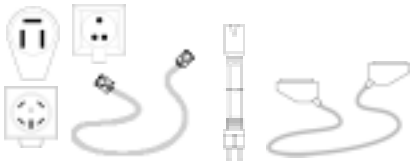
- Drücken Sie die Taste für den Auswurf eines eingelegten CA-Moduls.

Installation des Mediamasters

In der Verpackung des Mediamasters finden Sie Folgendes:

- Mediamaster
- Fernbedienung mit zwei AAA-Batterien
- vollständig beschaltetes SCART-Kabel (1,0 Meter)
- Netzkabel
- Telefonkabel mit Anschlüssen
- Benutzerhandbuch mit Softwarelizenzvertrag

Fern-
bedienung



Telefonkabel
mit Anschlüssen

Netzkabel

SCART-
Kabel

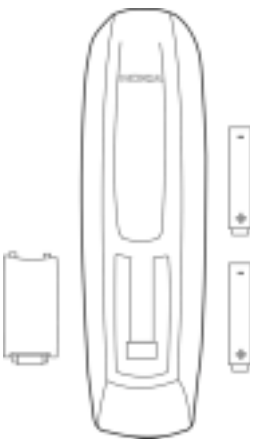
Die SCART-Buchsen

An der Rückseite des Mediamasters befinden sich 2 SCART-Buchsen (siehe Abbildung). Wenn Sie andere Geräte an eine dieser Buchsen anschließen, müssen Sie immer **vollständig beschaltete** SCART-Kabel verwenden (wie das mitgelieferte). Wenn Sie ein nicht vollständig beschaltetes SCART-Kabel verwenden, kann die Bildqualität beeinträchtigt werden.

SCART-Buchse

Vorbereiten der Fernbedienung

- Entfernen Sie die Abdeckung vom Batteriefach auf der Unterseite der Fernbedienung.
- Legen Sie die beiden AAA-Batterien (1,5 V) wie in der Abbildung gezeigt ein. Achten Sie auf die Markierungen + und - im Batteriegehäuse.
- Befestigen Sie die Abdeckung wieder.



Informationen über die digitale Übertragung

Digitale Radio- und Fernsehsignale können durch Gebäude, Gebirge und das Gelände behindert werden. Je nachdem, ob sich der Receiver in einer Senke, hinter einem Berg oder in einem Betongebäude befindet, kann die Empfangsqualität erheblich variieren.

Ein Digitalsignal kann verstärkt werden, wenn Reflektionen (z. B. von einem Gebäude) zum Originalsignal hinzukommen. Reflektionen können für den Empfang genutzt werden, indem die Antenne auf einen Berg oder ein hohes Gebäude ausgerichtet wird.

Wie auch bei den meisten anderen Übertragungen wird die Empfangsqualität von schlechten Witterungsverhältnissen gemindert.

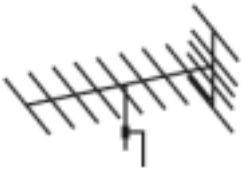
Installation des Mediamasters

Anschließen an die Fernsehantenne

Sie können den Mediamaster an folgende Antennentypen anschließen:

1. Standardaußenantenne

Verwenden Sie, wenn möglich, eine außen installierte Dachantenne, die für den Empfang der UHF-Kanäle 21 bis 69 geeignet ist.



Bitte beachten Sie Folgendes:

- Bei einigen Mietshäusern umfasst das auf dem Dach montierte Antennensystem einen Filter und Kanalauswahlschalter. In diesem Fall kann die Antenne wahrscheinlich nicht mit dem Mediamaster verwendet werden. Bitte wenden Sie sich an Ihren Vermieter.
- Mit vielen älteren auf dem Dach montierten Antennen kann nur eine begrenzte Anzahl von Kanälen empfangen werden. Daher können digitale Kanäle, die auf höheren Frequenzen übertragen werden, nur schwer oder gar nicht empfangen werden. Dieses Problem kann durch den Austausch der Dachantenne behoben werden.
- Einige Außenantennen sind auf einen analogen Sender ausgerichtet. Die Antenne muss jedoch auf einen digitalen Fernsehsender ausgerichtet sein.
- Es ist nicht immer ratsam, die Antenne so hoch wie möglich zu positionieren. Probieren Sie bei Problemen verschiedene Antennenhöhen aus.

2. Raumantennen

Dieser Antennentyp kann bei sehr günstigen Empfangsbedingungen ausreichen. Beachten Sie bei der Verwendung einer Raumantenne bitte Folgendes:

- Verwenden Sie für die UHF-Kanäle 21 bis 69 z. B. eine Richtantenne.
- Positionieren Sie die Antenne am Fenster und richten Sie sie, wenn möglich, auf den Fernsehsender aus.
- Es wird die Antenne von Nokia mit eingebautem Verstärker empfohlen, da diese ein stärkeres Signal bietet.
- Die Stärke des Fernsehsignals kann aufgrund von Reflektionen, z. B. von Gebäuden, variieren. Die Signale dringen schlecht durch dicke Stein- oder Betonwände. Digitale Fernsehsignale können Gebäude aus Holz jedoch gut durchdringen.

Installation des Mediamasters

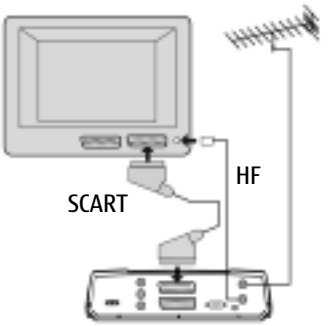
Allgemeine Informationen

Es gibt viele verschiedene Typen von Fernsehgeräten und Videorecordern sowie von anderen Geräten, die Sie an den Mediamaster anschließen können.

In diesem Handbuch werden einige der gebräuchlichsten Methoden zum Anschließen von Geräten vorgestellt.

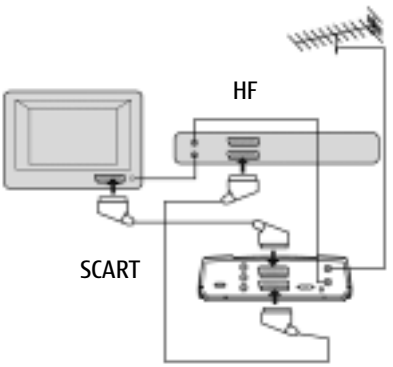
Wenn beim Anschluss Probleme auftreten und Sie Hilfe benötigen, wenden Sie sich an Ihren Händler.

Anschließen an das Fernsehgerät



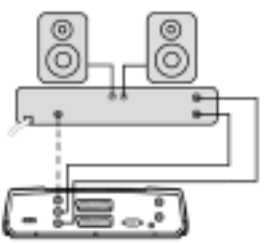
- Verbinden Sie ein SCART-Kabel mit der SCART-Hauptbuchse am Fernsehgerät und der TV-SCART-Buchse des Mediamasters.
- Verbinden Sie ein HF-Kabel mit dem TV/VCR-Ausgang des Mediamasters und der HF-Eingangsbuchse des Fernsehgeräts.
- Verbinden Sie die Fernsehantenne mit dem Eingang „TV aerial“ des Mediamasters.

Anschließen eines Videorecorders



- Verbinden Sie ein SCART-Kabel mit der SCART-Hauptbuchse am Fernsehgerät und der TV-SCART-Buchse des Mediamasters.
- Verbinden Sie ein HF-Kabel mit dem TV/VCR-Ausgang des Mediamasters und der HF-Eingangsbuchse am Videorecorder.
- Verbinden Sie die Fernsehantenne mit dem Eingang „TV aerial“ des Mediamasters.
- Verbinden Sie ein HF-Kabel mit dem TV/VCR-Ausgang am Videorecorder und der HF-Eingangsbuchse des Fernsehgeräts.
- Verbinden Sie ein SCART-Kabel mit der TV-SCART-Buchse am Videorecorder und der AUX-SCART-Buchse des Mediamasters.

Anschließen eines HiFi-Systems



- Schließen Sie ein RCA/Cinch-Stereokabel von den mit „AUDIO L R“" gekennzeichneten Buchsen des Mediamasters an die mit „LINE“, „AUX“, „SPARE“ oder „EXTRA“ gekennzeichneten Eingänge Ihres HiFi-Systems an.
- Falls vorhanden, können Sie ein RCA/Cinch-Kabel von der mit „DIGITAL AUDIO“ gekennzeichneten Buchse des Mediamasters an den digitalen Audioeingang eines HiFi-Systems anschließen. Dieser Ausgang wird auch für den Anschluss eines externen digitalen Dolby™-Decoders verwendet.

Hinweis: Zur Vermeidung von Interferenzen müssen Sie **abgeschirmte** Audiokabel verwenden. Schließen Sie einen digitalen Ausgang niemals an einen analogen Eingang an.

Installation des Mediamasters

Anschließen des eingebauten Telefonmodems

Mithilfe des eingebauten Telefonmodems können Sie interaktive Dienste nutzen. Siehe Seite 27.

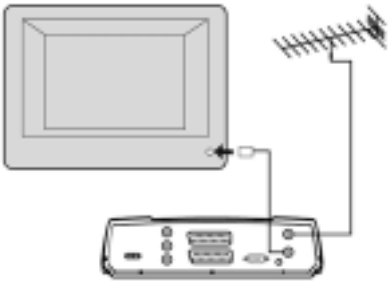
- Verbinden Sie ein Telefonkabel mit der „telephone“-Buchse auf der Rückseite des Mediamasters und Ihrer regulären Telefondose an der Wand.

Prozeduren bei der Verwendung von HF-Verbindungen

Diese Prozeduren sind nur erforderlich, wenn Ihr Mediamaster mit einem HF-Kabel am Fernsehgerät angeschlossen ist und keine SCART-Kabel verwendet werden.

Um Ihr Fernsehgerät auf das HF-Signal einzustellen, benötigen Sie möglicherweise neben dieser Bedienungsanleitung auch das Handbuch zu Ihrem Fernsehgerät. In den folgenden Schritten wird erläutert, was Sie tun müssen, wenn Sie keine SCART-Kabel in Ihrer Verbindung verwenden können.

- Schließen Sie Ihren Mediamaster an das Stromnetz an.



Einstellen Ihres Fernsehgeräts auf den Mediamaster

- Wählen Sie am Fernsehgerät eine Programmnummer aus, die noch nicht für andere Fernsehkanäle verwendet wird.
- Befolgen Sie die Anweisungen im Handbuch zu Ihrem Fernsehgerät, um den Fernsehkanalauswahlschalter auf UHF-Kanal 43 einzustellen (das ist der werkseitig voreingestellte UHF-Kanal des Mediamasters).
- Befolgen Sie die Anweisungen im Handbuch zu Ihrem Fernsehgerät, um diesen UHF-Kanal als den von Ihrem Mediamaster verwendeten Kanal zu speichern. Wenn Sie terrestrische digitale Fernsehkanäle anschauen möchten, müssen diesen Kanal auswählen.
- Wenn das Menü für die erstmalige Installation angezeigt wird, drücken Sie die Taste **ok** auf der Fernbedienung des Mediamasters, um den Installationsvorgang zu starten.

Wenn die Bildqualität schlecht ist, können Sie später den vordefinierten UHF-Kanal 43 auf eine beliebige andere Nummer zwischen 21 und 69 einstellen. Sie müssen den Fernsehapparat ebenfalls auf dieselbe (d. h. auf die neue) Kanalnummer einstellen. Bitte lesen Sie die Informationen zur **Einstellung des HF-Modulator-Ausgangskanals** unter „RF-Modulator Ausgangskanal“ auf Seite 25.

Wenn ein Videorecorder angeschlossen ist, muss er auf einen anderen UHF-Kanal (zwischen 21 und 69) als der Mediamaster eingestellt werden.

Erstinstallation

Allgemeine Informationen

Wenn Sie den Mediamaster ordnungsgemäß angeschlossen haben, müssen Sie eine so genannte Erstinstallation ausführen. Während dieser Prozedur werden im unteren Teil der Menüs wichtige Informationen angezeigt.

Hinweis:

Mit der Taste **ok bestätigen** Sie immer eine Auswahl in diesen Menüs. Wenn Sie sie drücken, werden Sie zum nächsten Schritt im Installationsprozess weitergeführt. Allerdings müssen oft mehrere Werte in einem Menü eingegeben werden. Geben Sie zunächst alle erforderlichen Werte in den verschiedenen Zeilen ein. Bestätigen Sie anschließend alle eingegebenen Werte gleichzeitig durch Drücken von **ok**.

Sie können jederzeit zum vorherigen Menü zurückkehren, indem Sie **back** drücken.

Verwenden Sie die Tasten ▼▲, um eine Zeile nach oben bzw. nach unten zu gelangen.

Verwenden Sie die Tasten ◀ ▶, um Einstellungen zu ändern.

Sie können auch die Zahlentasten der Fernbedienung verwenden, um numerische Werte einzugeben.

Alle Einstellungen können zu einem späteren Zeitpunkt geändert werden.

Starten der erstmaligen Installation

- Stecken Sie den Mediamaster ein.
- Die Meldung „Nokia Connecting People“ wird einige Sekunden lang angezeigt.
- Wenn das Willkommensmenü angezeigt wird, drücken Sie **ok**, um fortzufahren.

Regionale Einstellungen

- Wählen Sie mithilfe der Tasten ◀ ▶ die gewünschte Menüsprache.
- Diese Sprache wird auch als Hauptsprache für Audio und Untertitel verwendet.
- Wählen Sie in der zweiten Zeile das Land, in dem das Gerät installiert wird.
- Beachten Sie, dass die Zeiteinstellungen der verschiedenen Menüs die Zeitzone des gewählten Landes widerspiegeln. Bestimmte regionale Einstellungen wirken sich auch auf die Modemeinstellungen aus.
- Drücken Sie **ok**, um mit der Prozedur für die Kanalsuche fortzufahren.

Erstinstallation

Automatischer Suchlauf

- Markieren Sie die Zeile **Automatischer Suchlauf** und drücken Sie **ok**, um die Kanalsuche zu starten.

Manueller Suchlauf

Wenn Sie einen manuellen Suchlauf durchführen, müssen Sie zuerst einige Parameter für den Kanalsuchlauf eingeben.

Die Informationen, die Sie in diesem Menü eingeben müssen, sollte Ihnen Ihr Programmanbieter zur Verfügung stellen.

Kanal: Wählen Sie den zu suchenden Kanal aus.

Netzwerk Suchlauf: Wählen Sie „Ja“ aus, wenn Sie eine Suche für alle Sender durchführen wollen, die Bestandteil eines bestimmten Netzwerks sind.

- Drücken Sie **ok**, um den Suchprozess nach Kanälen zu starten.

Kanalsuchlauf aktiv

Dieses Menü wird angezeigt, während der Mediamaster nach Fernseh- oder Radiokanälen sucht.

Alle gefundenen Kanäle werden auf dem Bildschirm aufgelistet.

Die Suche kann einige Zeit dauern. Sie können die Suche jederzeit abbrechen, indem Sie **ok** drücken.

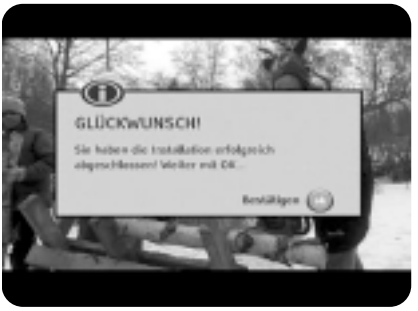
Wenn der Suchprozess abgeschlossen ist, wird angezeigt, wie viele Fernseh- und Radiokanäle gefunden wurden.

- Drücken Sie **ok**, um fortzufahren.

Abschließen der erstmaligen Installation

Die beim Suchlauf gefundenen Kanäle werden nun gespeichert. Auf dem Bildschirm erscheint eine Meldung, dass die Installation abgeschlossen ist.

Drücken Sie **ok**, um den Empfang von Kanälen über das Gerät zu starten.



Fernsehen & Radiohören

Allgemeine Informationen

Im Folgenden werden die grundlegenden Funktionen Ihres Mediamasters für terrestrisches Fernsehen und terrestrisches Radio beschrieben.

Einige der hier beschriebenen Funktionen hängen vom Programmanbieter ab und können nur genutzt werden, wenn sie in den übertragenen Programminformationen enthalten sind.

Während der Kanalsuche lädt der Mediamaster möglicherweise eine Vielzahl von Kanälen. Zu diesen können auch Kanäle verschiedener Programmanbieter gehören einschließlich solcher, auf die Sie nur mit einer entsprechenden Smartcard Zugriff haben.

Wenn Sie ein Programm wählen, auf das Sie keinen Zugriff haben, wird auf dem Bildschirm eine entsprechende Meldung angezeigt. Diese Meldung kann je nach Programmanbieter und Smartcard/CA-Modul einen unterschiedlichen Inhalt haben.

Zusätzlich zu den normalen Funktionen wie dem Schalten des Mediamasters in den bzw. aus dem Standby-Modus, dem Ändern der Lautstärke etc. gibt es noch einige andere Funktionen, die in diesem Teil des Handbuchs beschrieben werden.

Sie können ein Menü jederzeit verlassen, ohne die Einstellungen zu ändern, indem Sie die Taste **back** drücken.

Wenn Sie mit dem Gerät Radiokanäle hören und keine Tasten auf der Fernbedienung betätigen, wird das Bild nach zwei Minuten dunkel.

Programminformationen

Jedes Mal, wenn Sie den Kanal wechseln, werden einige Sekunden lang Programminformationen angezeigt. (Im Menü „Persönliche Einstellungen“ des Ordners „Einstellung“ können Sie angeben, wie lange diese Informationen angezeigt werden sollen.)

Diese Informationen können folgende Angaben umfassen:
Aktuelle Uhrzeit
Kanalliste
Nummer und Namen des Kanals
Namen der aktuellen und der nächsten Sendung
Anfangs- und Endzeit der aktuellen Sendung
Anfangs- und Endzeit der nächsten Sendung
Ein Balken zeigt die aktuelle Dauer der laufenden Sendung an.

Informationen zur Sendung werden nur angezeigt, wenn sie übertragen werden. Andernfalls erscheint eine Meldung, dass keine entsprechenden Informationen vorhanden sind.

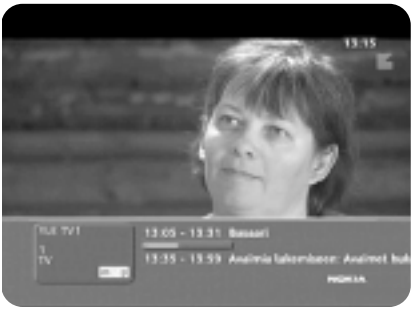
Kanalname und -nummer
Informationen über die augenblicklich angezeigte Sendung
Bisherige Dauer der augenblicklich angezeigten Sendung
Informationen über die nächste Sendung
Kanalliste

Erweiterte Programminformationen

Der Mediamaster kann Informationen über die Sendungen anzeigen, die zu diesem Zeitpunkt übertragen werden, sowie über solche, die später angezeigt werden.

Diese Prozedur ist für den Fernseh- und Radiomodus gleich.

Wenn Sie **info** drücken, während Sie fernsehen, wird das Programminformations-Banner angezeigt.



Drücken Sie nochmals **info**, um weitere Informationen über die aktuelle und die folgende Sendung anzuzeigen.

Wählen Sie mithilfe der Tasten ◀ ▶ Informationen über die aktuelle und die nächste Sendung.

Wenn viel Informationstext angezeigt wird, können Sie mit den Tasten ▼▲ den Text auf der nächsten Informationsseite weiterlesen.

• Drücken Sie die Taste **info** oder **back**, um in den Fernseh-/ Radiomodus zurückzukehren.

Das Optionsmenü

Wenn Sie die Taste **opt** drücken, öffnet sich ein Menü, in dem temporäre Optionen eingestellt werden können. Die in diesem Optionsmenü vorgenommenen Einstellungen sind nur für den Kanal gültig, den Sie derzeit ansehen. Wenn Sie den Kanal verlassen und zu einem späteren Zeitpunkt wieder zu ihm zurückkehren, sind die temporären Einstellungen gelöscht.

Untertitel

Hier können Sie festlegen, ob Sie Untertitel einblenden wollen.

Untertitelsprache

Falls diese Option verfügbar ist, können Sie aus den verschiedenen übertragenen Sprachen für Untertitel auswählen.

Audiosprache

Wenn diese Option verfügbar ist, können Sie aus den verschiedenen übertragenen Audiosprachen die gewünschte auswählen.

Bildformat

Wählen Sie „Vollbild“ oder „Letterbox“.

Drücken Sie noch einmal **opt**, um das Menü zu schließen.

Programmübersicht

Elektronisches Programmverzeichnis

Wenn Sie die Taste **guide** drücken, können Sie auf das Fernsehprogrammverzeichnis des Mediamasters oder, wenn Sie Radio hören, auf das Radioprogrammverzeichnis zugreifen.
Je nach Programmanbieter können ebenfalls verschiedene Versionen von Programmverzeichnissen zur Verfügung stehen. Einige Anbieter stellen Programminformationen für die nächsten sieben Tage zur Verfügung.
Mithilfe der Pfeiltasten sowie der roten, grünen, gelben und blauen Taste können Sie sich in dem Verzeichnis bewegen.
Sie verlassen die Programmübersicht durch erneutes Drücken der Taste **guide** oder durch Befolgen der Anweisungen in der Übersicht.

Videotext

Primär wird durch das Drücken von **txt** ein MHP-basierender "Super-Videotext"-Dienst geöffnet, falls ein solcher übertragen wird. Wenn jedoch ein traditioneller Videotextservice zusammen mit einem MHP-"Super-Videotext"-Service oder statt eines solchen übertragen wird, kann der traditionelle Videotext ausgewählt werden, indem zuerst der Navi Bars Navigator durch zweimaliges Drücken der Taste **navi** aktiviert wird und anschließend, wenn der Navi Bars Navigator auf dem Bildschirm angezeigt wird, zweimal die Taste **txt** gedrückt wird. Auf diese Weise kann die Aktivierung eines möglichen MHP-"Super-Videotext"-Diensts umgangen werden.
Ein MHP-"Super-Videotext"-Service kann wie eine erweiterte "normale" Videotextseite aussehen. Sie kann Bilder und Text umfassen. In den Seiten kann möglicherweise auch ähnlich wie im Internet navigiert werden.
Da die Funktionen des MHP-"Super-Videotext"-Service vom Programmanbieter abhängen, befolgen Sie die auf dem Bildschirm angezeigten Anweisungen oder fragen Sie den Programmanbieter.
Beim traditionellen Videotext können Sie Videotextseiten mit den Zahlentasten auf der Fernbedienung auswählen.
Sie können auch rasch zu den verschiedenen Seitenoptionen wechseln, die auf jeder Seite angezeigt werden, indem Sie die Tasten ◀ ▶ drücken.

- Drücken Sie auf einer hervorgehobenen Seitennummer ok, um zu dieser Seite zu gehen.
- Schalten Sie zwischen den letzten angezeigten Seiten hin und her, indem Sie "0" drücken.

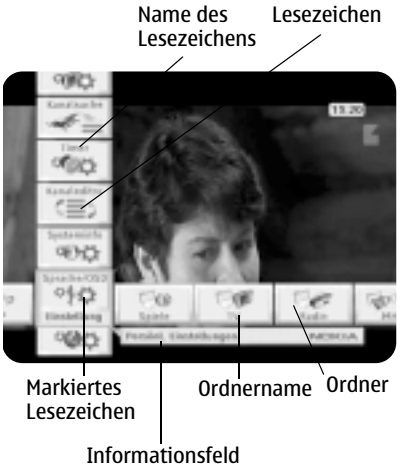
Bei den meisten neuen Fernsehgeräten ist es möglich, während des Empfangs von digitalen Fernsehkanälen die traditionellen Videotextfunktionen über die Fernbedienung des Fernsehgeräts zu starten und zu steuern (diese Funktion wird als VBI-Reinsertion bezeichnet).

- Drücken Sie txt oder back, um in den Fernseh-/Radiomodus zurückzukehren.

Externe Geräte (0)

Mit der Taste 0 können Sie zwischen dem Mediamaster und an den AUX-SCART-Anschluss angeschlossenen externen Geräten, z. B. einem Videorecorder oder einem DVD-Player, wechseln.

Allgemeine Informationen



Der Navi Bars Navigator wird zum Auswählen von Fernseh-/ Radiokanälen und zum Ändern von Einstellungen genutzt.

1. Durch Drücken der Taste **navi** rufen Sie den Navi Bars Navigator auf. Durch erneutes Drücken der Taste **navi** oder Drücken der Taste **back** blenden Sie den Navi Bars Navigator aus.
2. Wenn der Navi Bars Navigator angezeigt wird, können Sie sich mit den **4-fach-Pfeil**-Taste in den Optionen bewegen.

Die horizontale Zeile enthält **Ordner**, z. B. „Einstellung“. Jeder Ordner enthält **Lesezeichen**. Wenn ein Ordner ausgewählt ist (im Kreuzungspunkt der beiden Leisten steht), werden die Lesezeichen des Ordners in der vertikalen Spalte angezeigt.

3. Blättern Sie mit der **Pfeiltaste nach links/Pfeiltaste nach rechts horizontal** durch die Ordner.
4. Verwenden Sie zum **vertikalen** Blättern durch die Lesezeichen eines Ordners die Tasten **Pfeil nach oben/Pfeil nach unten**.
5. Durch Drücken von **ok** können Sie ein markiertes Lesezeichen auswählen.

Unter der horizontalen Ordnerleiste befindet sich ein Informationsfeld für das ausgewählte Lesezeichen.

Beim Blättern durch Fernseh- oder Radiokanäle können die Programme mit den folgenden Symbolen gekennzeichnet sein:

★ neuer Kanal, den Sie noch nicht besucht haben

verschlüsselter Kanal

⊗ vom Benutzer gesperrter Kanal

Mit **info** können erweiterte Informationen (sofern verfügbar) für ein im Navi Bars Navigator markiertes Programm oder eine markierte Funktion angezeigt werden.

Die Taste **opt** zeigt detaillierte Informationen zum im Navi Bars Navigator markierten Fernseh- oder Radiokanallesezeichen an.

Wenn Sie den Navigator öffnen, aber keine Taste auf der Fernbedienung betätigen, wird er automatisch nach zwei Minuten geschlossen.

Der Ordner „Einstellung“

Der Ordner **Einstellung** enthält Lesezeichen. Jedes dieser Lesezeichen enthält wiederum **Menüs**, in denen Sie verschiedene Einstellungen vornehmen können.

Sprache/OSD

Wenn Sie dieses Menü öffnen wollen, werden Sie aufgefordert, Ihren Zugangscode einzugeben.

Werkseitig ist der Zugangscode auf 1234 eingestellt.

Info Einblenddauer

Wenn Sie den Kanal wechseln, wird einige Sekunden lang eine Informationsanzeige eingeblendet. Hier kann angegeben werden, wie lange diese Anzeige erscheinen soll.

Lautstärkebalken

Wählen Sie aus, ob der Lautstärkebalken bei Änderung der Lautstärke auf dem Bildschirm angezeigt werden soll.

Lautstärkebalken Anzeigedauer

Wählen Sie aus, wie lang der Lautstärkebalken angezeigt werden soll.

Symbole in Kanallisten

Wenn Sie die Liste der Lesezeichen für Fernseh- und Radiokanäle kürzen wollen, können Sie die Symbole ausblenden und nur die Kanalnamen anzeigen.

Untertitel

Wählen Sie aus, ob Untertitel (falls verfügbar) auf dem Bildschirm angezeigt werden sollen.

Applikationen starten

Bei einigen Programmanbietern werden bestimmte Applikationen wie Spiele und verschiedene Informationen automatisch über die Kanäle heruntergeladen.

Wenn ein Kanal mindestens eine Applikation enthält, wird im Navi Bars Navigator ein neuer Ordner namens MHP erstellt. Siehe die Abbildung rechts.

Der Ordner MHP im Navi Bars Navigator zeigt an, dass mindestens eine Anwendung in den ausgewählten Kanal geladen wird.

Manuell: Sie können eine Applikation manuell starten, indem Sie sie im Ordner MHP des Navi Bars Navigators auswählen und **ok** drücken.

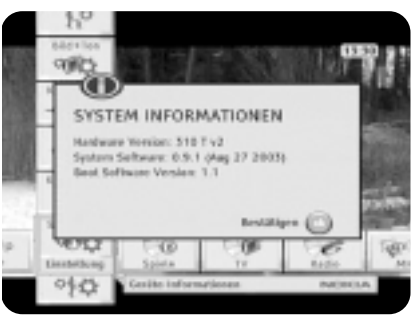
Automatisch: Bei der Auswahl eines Kanals, der eine Anwendung mit Autostart-Funktion enthält, wird diese automatisch gestartet.

Das Herunterladen einer Anwendung dauert möglicherweise eine Weile, so dass sie bei der Auswahl eines Kanals nicht direkt gestartet wird.

Systeminfo

Wenn Sie sich an Ihren Programmanbieter oder ein Servicezentrum wenden, benötigen Sie u. U. Informationen, die in diesem Menü abgerufen werden können.

Hier erhalten Sie allgemeine Informationen über die Hardware und Software des Mediamasters.



Kanaleditor

Die Ordner **TV** und **Radio** enthalten möglicherweise viele Kanäle. Mit dieser Funktion können Sie Listen Ihrer bevorzugten Kanäle erstellen und bearbeiten. Die erstellten Listen werden im Navigator als neue Ordner angezeigt. Sie können in Ihren Listen Kanäle hinzufügen, umbenennen oder löschen oder deren Reihenfolge ändern.
Sie können auch Kanäle aus den Ordnern **TV** und **Radio** löschen.

TV-/Radio-Kanäle

Wenn Sie beim Fernsehen „Kanaleditor" im Navi Bars Navigator wählen, können Sie nur Fernsehkanäle bearbeiten. Wenn Sie einen Radiokanal hören, können Sie nur Radiokanäle bearbeiten.
Verwenden Sie die Tasten ◄ ►, um den Namen der Liste auszuwählen, die Sie bearbeiten wollen.

Hinzufügen/Löschen von Kanälen

Über dieses Menü können Sie Kanäle in den verschiedenen Listen hinzufügen und löschen.
Beim Erstellen einer neuen Liste fügen Sie Kanäle von den Listen **TV** oder **Radio** hinzu.
Sie können der Liste einen Kanal hinzufügen oder einen Kanal aus ihr entfernen, indem Sie die Taste ◄ oder ► drücken. Wenn das Kästchen rechts in der Zeile leer ist, handelt es sich um einen entfernten Kanal, wenn es mit einem „x" markiert ist, um einen hinzugefügten Kanal. Neben dem Kanalnamen können drei Symbole angezeigt werden: Alle drei Symbole können gleichzeitig angezeigt werden:

★ Kanal, den Sie noch nicht angesehen haben.

verschlüsselter Kanal

⊗ vom Benutzer gesperrter Kanal

• Wechseln Sie mithilfe der Tasten ▼▲ zu dem gewünschten Kanal/ den gewünschten Kanälen.

• Drücken Sie die Taste **opt**, wenn Sie den Kanal vorab anzeigen möchten.

• Fügen Sie Kanäle hinzu bzw. löschen Sie sie, indem Sie ◄ oder ► drücken.

• Bestätigen Sie danach Ihre Auswahlen und verlassen Sie das Menü, indem Sie **ok** drücken.

Kanäle umsortieren

Von hier aus können Sie die Reihenfolge der Kanäle z. B. innerhalb der Listen mit Ihren bevorzugten Kanälen ändern.

• Gehen Sie mit ▼▲ zum gewünschten Kanal.

• Drücken Sie die Taste **opt**, wenn Sie den Kanal vorab anzeigen möchten.

• Markieren Sie mit der Taste ► den Kanal, den Sie innerhalb der Liste verschieben möchten.

• Verschieben Sie den Kanal mit den Tasten ▼▲ an die gewünschte Position und drücken Sie die Taste ◄.

• Drücken Sie **ok**, um die neue Position zu bestätigen.

Kanäle sperren

Wenn Sie dieses Menü öffnen wollen, werden Sie aufgefordert, Ihren Zugangscode einzugeben.

Werkseitig ist der Zugangscode auf 1234 eingestellt.

Sie können Kanäle in beliebigen Listen sperren (und später entsperren), damit z. B. Ihre Kinder diese Kanäle nicht anschauen können. Neben dem Kanalnamen können drei Symbole angezeigt werden: Alle drei Symbole können gleichzeitig angezeigt werden:

★ Kanal, den Sie noch nicht angesehen haben.

verschlüsselter Kanal

⊗ vom Benutzer gesperrter Kanal

Wählen Sie den zu sperrenden oder freizuschaltenden Kanal aus und drücken Sie „info“. Wiederholen Sie diese Vorgehensweise für jeden zu sperrenden Kanal. Wenn Sie einen bestimmten Kanal in einer Liste sperren, ist er auch in allen anderen Listen gesperrt.

• Drücken Sie die Taste **opt**, wenn Sie den Kanal vorab anzeigen möchten.

Ein gesperrter Kanal wird durch das Symbol ⊗ gekennzeichnet.

• Drücken Sie **ok**, um die Aktion zu bestätigen.

Programmliste erstellen

Über diese Option können Sie Ihre eigenen Listen häufig verwendeter Kanäle erstellen. Sie müssen jeder Liste einen Namen* geben, z. B. „Sport“ oder „Filme“. Die von Ihnen erstellten Listen werden als neuer Ordner in der horizontalen Reihe des Navigator angezeigt.

Nachdem Sie der Liste einen Namen gegeben haben, drücken Sie **ok**. Wählen Sie anschließend **Kanäle hinzufügen/löschen** aus dem Menü, um der Liste Kanäle hinzuzufügen.

Sie können bis zu acht separate Listen mit Ihren bevorzugten Kanälen erstellen.

* Vergabe von Namen

Die Vorgehensweise ist die gleiche, egal ob Sie einen neuen Namen festlegen oder einen vorhandenen Namen ändern.

Geben Sie den Namen wie folgt ein:

- Drücken Sie die Zahlentaste, die dem gewünschten Zeichen entspricht: einmal für das erste Zeichen, zweimal für das zweite Zeichen usw.
- Gehen Sie mit der Taste ▼▲ an eine neue Zeichenposition.
- Versehentlich eingegebene Zeichen können Sie von rechts nach links wieder löschen, indem Sie **opt** so oft wie erforderlich drücken.

Die verfügbaren Zeichen werden unten aufgeführt.

1	@ 1 . , ! ?	6	m n o ö 6 O Ö
2	a b c 2 å ä Å Ä	7	p q r s 7 P Q R S
3	d e f 3 E	8	t u v 8 T U V
4	g h i 4 G H I	9	w x y z 9 W X Y Z
5	j k l 5 J K L	0	Leerzeichen und 0

- Wenn sich der nächste Buchstabe auf der selben Taste befindet wie der aktuelle, warten Sie auf die Zeitüberschreitung oder drücken Sie die Taste ▶, um eine Position weiterzuspringen. Wählen Sie dann den Buchstaben aus.
- Mit der Taste **txt** können Sie zwischen Groß- und Kleinschreibung umschalten.
- Wenn Sie ein Leerzeichen einfügen möchten, drücken Sie die Nummerntaste **0** einmal. Wenn Sie eine **0** eingeben wollen, drücken Sie diese Taste zweimal rasch hintereinander.

Liste löschen

Wenn Sie eine Favoritenliste löschen wollen, wählen Sie sie mit den Tasten ▼▲ und drücken Sie **ok**.

Liste umbenennen

Sie können eine vorhandene Liste auch umbenennen. Gehen Sie hierzu entsprechend den Anleitungen im Abschnitt **Vergabe von Namen** vor (siehe vorige Seite).

Liste neu sortieren

Wenn Sie mehrere Favoritenlisten erstellt haben, können Sie die Reihenfolge angeben, in der diese Listen angezeigt werden sollen.

- Markieren Sie mit der Taste ▶ die Liste, die Sie an eine neue Position verschieben möchten.
- Verschieben Sie die Liste mit den Tasten ▼▲ an die gewünschte Position und drücken Sie die Taste ◀.
- Drücken Sie **ok**, um die neue Position zu bestätigen.

Timer

Allgemeine Informationen

Sie können den Mediamaster so programmieren, dass er zu einem vordefinierten Zeitpunkt startet und stoppt.

Die Timer-Funktion ist sehr hilfreich, wenn Sie ein Programm aufzeichnen möchten und nicht in der Lage sind, das Aufzeichnungsereignis selbst zu starten bzw. zu stoppen oder wenn Sie nur an den Start einer Sendung, die Sie nicht verpassen möchten, erinnert werden wollen.

In diesem Menü müssen Sie zunächst eine noch nicht verwendete Zeile auswählen, bevor Sie **ok** drücken, um zu den Timer-Einstellungen zu gelangen. Wenn Sie bereits Einstellungen vorgenommen haben und eine davon auswählen, wird sie überschrieben, wenn Sie nun eine neue Einstellung vornehmen!

Hinweis! Die Timer-Funktion kann nur im Standby-Modus verwendet werden. Eine Timer-Einstellung wird nicht gestartet, wenn das Gerät bereits eingeschaltet wurde.

Timer einstellen

- Wählen Sie zunächst die **Kanalliste**, in der sich der anzuzeigende oder aufzuzeichnende Kanal befindet.
- Gehen Sie dann zu **Kanal**, um den gewünschten Fernseh-/ Radiokanal auszuwählen.
- Stellen Sie mit den Zahlentasten auf der Fernbedienung das Datumfür den Timer ein.
- Wenn Sie einen falschen Wert eingeben, löschen Sie ihn mit der Taste ◄ .
- Die verschiedenen Startzeiten dürfen sich niemals überschneiden. Wenn Sie versuchen, eine Start- oder Stoppzeit innerhalb einer bereits belegten Zeitspanne einzugeben, wird eine entsprechende Warnung angezeigt.
- Stellen Sie mit den Zahlentasten auf der Fernbedienung die **Start- und Stoppzeit** ein.
- Drücken Sie **ok**, um die Einstellungen zu speichern, oder **back**, um die Aktion abzubrechen.
- Es können bis zu 8 verschiedene Ereignisse vordefiniert werden. Die Ereignisse werden in der Reihenfolge ihrer Startzeit sortiert.

Kanal

Die Prozedur entspricht der, die während der erstmaligen Installation ausgeführt wurde. Siehe Seite 13.

Zusätzlich können Sie einen **erweiterten manuellen Suchlauf** (siehe unten) ausführen.

Erweiterter manueller Suchlauf

Die Informationen, die Sie in diesem Menü eingeben müssen, sollte Ihnen Ihr Programmanbieter zur Verfügung stellen.

Dieses Menü kann benutzt werden, um spezielle (d. h. nicht dem DVB-Standard entsprechende) Kanäle zu suchen, die leichter gefunden werden können, wenn die erforderliche PID-Einstellungen hier eingeben werden.

Kanal: Wählen Sie den zu suchenden Kanal aus.

PID Video: Geben Sie die PID (Packet Identifier) für das Videosignal ein.

PID Audio: Geben Sie die PID für das Audiosignal ein.

PID PCR: Geben Sie die PID für die PCR (Programmtaktreferenz) ein.

- Drücken Sie **ok**, um die Einstellung mit den angegebenen Werten vorzunehmen.

Alle Kanäle, die mit dem erweiterten manuellen Suchlauf erstellt wurden, erhalten einen automatisch erstellten Namen, z. B. P0001 für den ersten Kanal, P0002 für den zweiten Kanal usw.

- Drücken Sie **ok**, um den neuen Kanal zu speichern, oder **back**, wenn Sie den neuen Kanal nicht speichern möchten.

Suchen neuer Kanäle:

Da ständig TV- und Radiokanäle im terrestrischen Netz hinzugefügt, verschoben oder gelöscht werden, empfiehlt es sich, von Zeit zu Zeit eine Kanalsuche vorzunehmen, damit Ihre Listen aktuell bleiben.

Neue Kanäle werden im Informationsfeld mit einem Stern markiert. Prüfen Sie nach jeder Kanalsuche die Listen auf neue, mit ★ markierte Kanäle.

Während der Kanalsuche werden die alten Kanäle hellblau und und neuen Kanäle schwarz im Statusmenü für die Kanalsuche angezeigt.

TV

Wenn Sie dieses Menü öffnen wollen, werden Sie aufgefordert, Ihren Zugangscode einzugeben.
Werkseitig ist der Zugangscode auf 1234 eingestellt.
Von hier aus können Sie die Audio-/Videoeinstellungen für Ihren Mediamaster ändern.

TV Bildformat

Wählen Sie das Bildschirmformat Ihres Fernsehgeräts aus.
Das 4:3-Format ist das Standardformat für die meisten Fernsehbildschirme.
Wählen Sie 16:9 bei einem Breitformat-Fernsehgerät.

Auswahl des Audioformates

Wählen Sie das Audioformat für die digitale Ausgabe aus. (Der obere Audioausgang auf der Rückseite des Mediamasters). „Dolby“, wenn der Ton im Dolby™-Digital-Format übertragen wird. „MPEG2“ für normalen Digitalton. Wenn Sie Dolby wählen, wird über die analogen Audioverbindungen kein Ton ausgegeben.

Bildformat

Wenn Ihr Fernsehgerät das Bildformat 4:3 verwendet und die Übertragung im 16:9-Format ist, können Sie „Vollbild“ oder „Letterbox“ verwenden.
Wenn der Mediamaster über ein HF-Kabel an das Fernsehgerät angeschlossen ist, müssen Sie möglicherweise das entsprechende Fernsehstandardsystem auswählen.

Fullscreen Letterbox

TV Standard

Wählen Sie **PAL BG** aus, wenn das Gerät außerhalb von Großbritannien und Frankreich eingesetzt wird.
Wählen Sie **PAL I** aus, wenn das Gerät innerhalb von Großbritannien eingesetzt wird.
Wählen Sie **SECAM** aus, wenn das Gerät in Frankreich eingesetzt wird.

RF-Modulator Ausgangskanal

Wählen Sie diese Option, wenn Sie den HF-Kanal ändern müssen. (Kanal 43 ist werkseitig voreingestellt.)
Wenn Sie die Nummer des HF-Kanals in diesem Menü ändern, müssen Sie denselben Wert auch am Fernsehgerät einstellen. Andernfalls werden weder Bild noch Ton ausgegeben.

Zugang

Wenn Sie dieses Menü öffnen wollen, werden Sie aufgefordert, Ihren Zugangscode einzugeben.
Werkseitig ist der Zugangscode auf 1234 eingestellt.
Folgende Einstellungen können aus diesem Menü heraus geändert werden.

Zugangskontrolle

Wählen Sie **Ja** oder **Nein**, um die Zugangskontrolle in den Menüs zu aktivieren/deaktivieren.

Receiversperre

Wenn Sie „Ja“ auswählen, müssen Sie den Zugangscode jedes Mal eingeben, wenn Sie den Mediamaster aus dem Standby-Modus einschalten.

Jugendschutz aktivieren

Wenn Sie allen Personen Zugang zu sämtlichen verfügbaren Programmtypen geben wollen, wählen Sie **Nein** aus.

Wenn Sie **Ja** wählen, können Sie Programme blockieren, die für Kinder nicht geeignet sind.

Altersgrenze

Legen Sie in der eingeblendeten Zeile eine Altersgrenze zwischen 3 und 18 Jahren fest.

Denken Sie aber daran, dass nicht alle Programmanbieter die für diese Funktionen erforderlichen Codes in ihren Übertragungen implementiert haben.

Ändern des Zugangs-Codes

Hier können Sie den Standardwert „1234“ des Zugangscodes ändern. VERGESSEN SIE DEN NEUEN CODE NICHT! Er ist für viele Funktionen erforderlich!

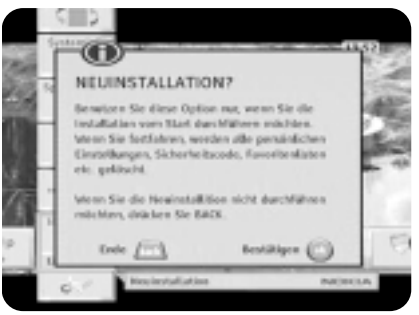
Softwareaktualisierung

Um den Mediamaster auf dem aktuellen Stand zu halten, sollten Sie gelegentlich neue Versionen der Systemsoftware herunterladen. Neue Software kann zusätzliche oder verbesserte Funktionen für vorhandene Menüs umfassen.

Wenn Sie nachsehen wollen, ob neue Software zum Download verfügbar ist, besuchen Sie uns im Internet unter: www.nokia.com > Home Products > Support. Wenn eine neue Softwareversion vorhanden ist und Sie diese herunterladen, werden alle von Ihnen vorgenommenen Einstellungen, Ihr Zugangscode, Ihre bevorzugten Kanäle etc. gelöscht!

Das Aktualisieren der Software kann einige Zeit in Anspruch nehmen. Während des Ladevorgangs dürfen Sie weder den Mediamaster ausschalten noch die Fernbedienung benutzen oder das Antennenkabel vom Gerät trennen! Hierdurch wird die Software beschädigt und der Receiver muss in den Kundendienst!

Neuinstallation



Wenn Sie dieses Menü öffnen wollen, werden Sie aufgefordert, Ihren Zugangscode einzugeben.

Werkseitig ist der Zugangscode auf 1234 eingestellt.

Verwenden Sie diese Option **nur**, wenn Sie die komplette Installationsprozedur erneut durchführen müssen. Wenn Sie fortfahren, werden **alle** vorgenommenen Einstellungen, Zugangscode, Listen häufig verwendeter Kanäle etc. gelöscht!

Wenn Sie keine Neuinstallation durchführen möchten, können Sie dieses Menü verlassen, wenn die Warnung angezeigt wird, indem Sie „back“ drücken.

Modemeinstellungen

Wenn Sie dieses Menü öffnen wollen, werden Sie aufgefordert, Ihren Zugangscode einzugeben.

Werkseitig ist der Zugangscode auf 1234 eingestellt.

Der Mediamaster verfügr über ein eingebautes Telefonmodem. Über dieses können so genannte interaktive Dienste wie das Bestellen von Filmen ausgeführt werden. Anweisungen zum Anschließen des Mediamasters an die Telefonleitung siehe Seite 11.

Beim Konfigurieren des Modems müssen die folgenden Parameter eingestellt werden:

Blinde Wahl ein/aus: Wählen Sie **Ein**, wenn die Verbindung über eine Telefonzentrale laufen muss. Sie müssen auch **Ein** angeben, wenn ein eingehender Anruf an eine andere Nummer weitergeleitet werden soll (Rufumleitung). In solchen Fällen erkennt das Modem den Wählton nicht, da er vom Standardton abweicht. Wenn das Modem auf die „blinde“ Wahl eingestellt wird, wartet es nicht auf einen Wählton. Stattdessen startet es den Wählvorgang nach einigen Sekunden.

Vorwahl (Prefix): Wenn die Verbindung über eine Telefonzentrale läuft, geben Sie die zum Holen einer Amtsleitung erforderlichen Ziffern ein.

Die folgenden Einstellungen sind ebenfalls möglich. Sie werden möglicherweise in bestimmten Anwendungen von Programmanbietern verwendet.

Vorgegebene ISP* Telefonnummer: Geben Sie die Telefonnummer ein, mit der Sie normalerweise die Verbindung zum Internet herstellen.

Vorgegebener ISP Benutzername: Geben Sie den Benutzernamen ein, den Sie normalerweise für die Verbindung zum Internet verwenden.

Vorgegebenes ISP Passwort: Geben Sie das Kennwort ein, das Sie normalerweise für die Verbindung zum Internet verwenden.

* Internet Service Provider (Internet-Anbieter)

Informationen zum Modem

Dieses Gerät ist entsprechend dem Beschluss 98/482/EC [CTR 21] des Europäischen Rats europaweit für Einzelplatzverbindungen zum öffentlichen Telefonnetz (PSTN, Public Switched Telephone Network) zugelassen. Aufgrund der Unterschiede zwischen den Telefonnetzen der verschiedenen Länder bietet diese Zulassung an sich keine unbedingte Sicherheit für den erfolgreichen Betrieb an sämtlichen Anschlüssen der jeweiligen Netze.

Wenden Sie sich bei Problemen zuerst an Ihren Gerätehersteller.

Navi Bars

CA-Menue

Wenn Sie in Ihrem rechten Steckplatz eine Smartcard von Conax haben, wird in Ihrem Ordner „Einstellung“ ein zusätzliches Lesezeichen **CA-Menue** angezeigt.

CA-Modul

Wenn Sie ein CA-Modul und eine Smartcard im linken Steckplatz verwenden, wird im Navi Bars Navigator möglicherweise ein neues Lesezeichen angezeigt. Inhalt und Inhalt dieses Lesezeichens richten sich nach dem Programmanbieter.

Sprache

Wenn Sie dieses Menü öffnen wollen, werden Sie aufgefordert, Ihren Zugangscode einzugeben.

Werkseitig ist der Zugangscode auf 1234 eingestellt.

Land

Wählen Sie das Land, in dem sich das Gerät befindet. Diese Einstellung wirkt sich auch auf die Zeit- und Modemeinstellungen aus.

Menüsprache

Hier können Sie auswählen, in welcher Sprache die Menüs angezeigt werden.

Untertitel Hauptsprache

Wählen Sie die bevorzugte Sprache für Untertitel aus. Wenn die gewünschte Sprache nicht verfügbar ist, wird die Standardsprache angezeigt.

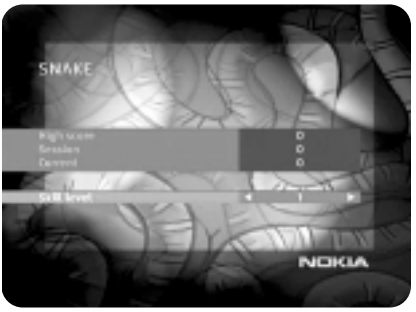
Audio Hauptsprache

Wählen Sie die bevorzugte Audiosprache aus. Wenn diese Sprache nicht verfügbar ist, wird die erste verfügbare Sprache ausgewählt.

Der Ordner „Spiele“

Wenn Sie nach der Auswahl eines Spiels **info** drücken, werden Informationen über das Spiel angezeigt.

- Drücken Sie **ok**, um ein Spiel zu starten.
- Drücken Sie die Taste **back**, um ein Spiel zu beenden.



Technische Daten

HF-Eingang-Modulatorausgang

Ein-/Ausgangs-verbindung	EC-Stecker/-Buchse
HF-Eingangsfrequenz	174-300; 474-862 MHz
HF-Eingangs-signalstärke	-78 bis -30 dBm
HF-Impedanz	75 Ω
Frequenzbereich	Durchschleifbereich 47-862 MHz
Frequenzbereich	HF-Modulator 470-862 MHz
Ausgangskanal	CH 21-69
Voreingestellter Kanal	43
Ausgangssignal	PAL G/I und SECAM
Demodulation	OFDM 2k und 8k

TV-SCART

Videoausgang	1 V_{ss} (±1 dB) / 75 Ω
Audioausgang	0,5 V_{eff} / R_L >10 kΩ
RGB-Ausgang	Internes RGB
RGB-Bandbreite	5,8 MHz ±3 dB
Schnellaustastungs-ausgang	Intern
Statusausgang	0/6/12 V / R_L 10 kΩ
AUX-SCART	
Videoausgang	1 V_{ss} (±1 dB) / 75 Ω
Videoeingang	1 V_{ss} / 75 Ω
Audioausgang	0,5 V_{eff} / R_L >10 kΩ
Audioeingang	0,5 V_{eff} / R_L >10 kΩ
Statuseingang	0/6/12 V / R_L> 10 kΩ

DIGITALES AUDIO (S/PDIF)

Anschluss	1 x Cinch
AUDIO R L	
Anschluss	2 x Cinch (R+L)
Ausgang	0,5 V_{eff} ± 0,5 dB/ R_L 10 kΩ

Telefon (Rückkanal auf der Telefonleitung)

Kontakt	6poliger Modulstecker
Protokoll	V.32 bis

Vorderseite

Zwei LEDs; Tasten: ⏻, ▼▲

Zugangssperrsystem:

Ein Steckplatz links für ein CA-Modul für DVB Common Interface. Der rechte Steckplatz ist für eine **Conax-**Smartcard vorgesehen.

Allgemeine Daten

Der Modellcode, die Variante und die Seriennummer sind auf der Gehäuseunterseite vermerkt.

Versorgungsspannung	110-240 V Wechselstrom, 50-60 Hz
Stromaufnahme	20 W.
Stromaufnahme im Standby-Betrieb	5 W
Betriebstemperatur	+5° C bis +45° C
Lagertemperatur	- 40° C bis +65° C
Feuchtigkeit	25 bis 75 % rel. Luft-feuchtigkeit
Maximale Reichweite der Fernbedienung	Ca. 10 m
Abmessungen (B x T x H)	250 x 275 x 80 mm
Gewicht	ca. 1050 g

Übertragungsstandards DVB, MPEG 2

Nokia Mediamaster Software Endanwender-Lizenzvertrag

WICHTIG: LESEN SIE FOLGENDE INFORMATIONEN SORGFÄLTIG DURCH, BEVOR SIE DIE SOFTWARE VERWENDEN.

SOFTWAREVERTRAG DER NOKIA CORPORATION, NOKIA HOME COMMUNICATIONS, FÜR ENDBENUTZER

Dieser Softwarenutzungsvertrag ("Vertrag") wird zwischen Ihnen (Privatperson oder Rechtsperson), dem Endbenutzer, und der Nokia Corporation, Nokia Home Communications ("Nokia") geschlossen. Dieser Vertrag berechtigt Sie zur Verwendung der im nachfolgenden Paragraph 1 genannten Software, die mit dem in diesem Handbuch beschriebenen digitalen TV-Receiver von Nokia geliefert wird. Dies ist ein Vertrag über die Rechte von Endbenutzern und kein Vertrag über Vertriebsrechte.

Lesen Sie diesen Vertrag sorgfältig durch, bevor Sie die Software verwenden. Durch die Verwendung des digitalen TV-Receivers von Nokia erkennen Sie die Bestimmungen dieses Vertrags an. Wenn Sie den Bestimmungen dieses Vertrags nicht zustimmen wollen, geben Sie dieses Gerät und die dazugehörige Dokumentation an die Verkaufsstelle zurück. MIT IHRER VERWENDUNG DER SOFTWARE ERKLÄREN SIE, DASS SIE DIESEN VERTRAG GELESEN UND VERSTANDEN HABEN UND EINVERSTANDEN SIND, SICH AN DIE DARIN GENANNTEN BESTIMMUNGEN ZU HALTEN.

1. SOFTWARE. Im Rahmen des vorliegenden Vertrags wird der Begriff "Software" zusammenfassend für folgende Elemente verwendet: (i) das oben angegebene Software-Produkt; (ii) digitale Abbildungen, Fotosammlungen, Clip-Arts oder andere künstlerische Werke („Bibliotheksdateien"); (iii) zugehörige schriftliche Ausführungen und andere mögliche zugehörige Dokumentationen („Dokumentation"); (iv) Schriftarten und (v) Erweiterungen, geänderte Versionen, Aktualisierungen, Zusätze und Kopien der Software, falls vorhanden, die Nokia im Rahmen dieses Vertrags für Sie lizenziert.

2. RECHTE DER ENDBENUTZER UND VERWENDUNG. Nokia gewährt Ihnen nicht ausschließliche, nicht übertragbare Endbenutzerrechte für die Nutzung der Software ausschließlich auf diesem digitalen TV-Receiver.

3. EINSCHRÄNKUNGEN DER ENDBENUTZERRECHTE. Sie dürfen die Software weder kopieren noch verteilen noch ableitende Arbeiten für sie vornehmen, abgesehen von den folgenden Ausnahmen:

(a) Sie können alle Rechte an der Software zusammen mit diesem digitalen TV-Receiver von Nokia permanent an einen anderen Benutzer übertragen, vorausgesetzt, Sie übertragen diesen digitalen TV-Receiver von Nokia und alle Kopien der dazugehörigen Dokumentation an den anderen Benutzer und behalten keine Kopien für sich und der Empfänger stimmt den Bestimmungen dieses Vertrags zu.

(b) Sie dürfen die Software nur verwenden, ändern, übersetzen oder vervielfältigen, das Recht zur Nutzung der Software nur weitergeben und die Software nur kopieren, soweit es ausdrücklich in vorliegendem Vertrag vorgesehen ist.

(c) Sie dürfen die Software nicht weiterverkaufen (außer in dem Maße, wie dies in Paragraph 3 (a) ausgeführt ist), unterlizenzieren, vermieten, verpachten oder verleihen.

(d) Sie dürfen die Software nicht zurückentwickeln („Reverse Engineering"), dekompilieren, disassemblieren oder auf andere Art versuchen, den Quellencode der Software zu ermitteln (außer in dem Maß, in dem diese Einschränkung vom geltenden Recht ausdrücklich verboten ist) oder die Software als Basis für ableitende Arbeiten verwenden.

(e) Sofern in der Dokumentation nichts anderes angegeben ist, dürfen Sie keine der in der Software enthaltenen Bibliotheksdateien darstellen, ändern, vervielfältigen oder verteilen.

In den Fällen, in denen die Dokumentation die Darstellung der Bibliotheksdateien erlaubt, dürfen Sie die Bibliotheksdateien nicht als selbstständige Elemente verteilen, d. h. die Bibliotheksdateien dürfen nicht den Primärwert des verteilten Produkts darstellen. Lesen Sie die mit den Bibliotheksdateien gelieferten Readme-Dateien, um zu prüfen, welche Rechte Ihnen in Verbindung mit dem jeweiligen Material zustehen. Die Bibliotheksdateien dürfen nicht für die Produktion von beleidigendem, diffamierendem, betrügerischem, unanständigem, obszönem oder pornografischem Material oder für andere illegale Zwecke verwendet werden. Sie dürfen die Bibliotheksdateien oder davon abgeleitete Arbeiten nicht registrieren lassen oder dafür Rechte beanspruchen.

(f) Sie verpflichten sich, die Software nur so zu verwenden, dass alle geltenden Rechte der Gerichtsbarkeit eingehalten werden, unter der Sie die Software verwenden, einschließlich geltender Urheberrechte und anderer Rechte für geistiges Eigentum.

4. COPYRIGHT. Die Software und alle Rechte, einschließlich der entsprechenden Eigentumsrechte, gehören ohne Einschränkungen Nokia und/oder seinen Lizenzgebern und Tochtergesellschaften und sind durch internationale Vertragsbestimmungen und alle anderen geltenden nationalen Gesetze des Landes, in dem die Software verwendet wird, geschützt. Struktur, Organisation und Code der Software sind wertvolle Geschäftsgeheimnisse und vertrauliche Informationen von Nokia und/oder seinen Lizenzgebern und Tochtergesellschaften. Sie dürfen die Software nicht kopieren.

5. VERTRAGSLAUFZEIT. Dieser Vertrag tritt am Tag der ersten Verwendung des digitalen TV-Receivers von Nokia in Kraft. Sie können diesen Vertrag jederzeit beenden, indem Sie den digitalen TV-Receiver von Nokia und das gesamte von Nokia bereitgestellte zugehörige Material auf eigene Kosten zurückgeben. Sie verlieren Ihre Rechte als Endbenutzer automatisch und mit sofortiger Wirkung ohne Benachrichtigung seitens Nokia, wenn Sie Bestimmungen des vorliegenden Vertrags nicht einhalten. In diesem Fall müssen Sie den digitalen TV-Receiver von Nokia und das zugehörige Material sofort auf eigene Kosten an die Verkaufsstelle zurückgeben.

6. KEINE WEITEREN VERPFLICHTUNGEN. Aus diesem Vertrag resultieren keine anderen Verpflichtungen für Nokia als die ausdrücklich hier genannten.

7. HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG. SOWEIT ES DAS GELTENDE RECHT ERLAUBT, ÜBERNEHMEN NOKIA, SEINE FIRMENMITARBEITER, LIZENZGEBER ODER TOCHTERGESELLSCHAFTEN IN KEINEM FALL DIE HAFTUNG FÜR GEWINNEINBUSSEN, EINNAHMEVERLUSTE, VERKAUFSAUSFÄLLE, DATENVERLUSTE ODER BESCHAFFUNGSKOSTEN FÜR ERSATZWAREN ODER -LEISTUNGEN, SACHSCHÄDEN, PERSONENSCHÄDEN, GESCHÄFTSUNTERBRECHUNGEN, VERLUST VON GESCHÄFTSDATEN SOWIE FÜR SÄMTLICHE SPEZIELLEN, DIREKTEN, INDIREKTEN, BEILÄUFIGEN, WIRTSCHAFTLICHEN, STRAFE EINSCHLIESSENDEN ODER SONSTIGEN SCHÄDEN, UNABHÄNGIG DAVON, WIE DIESE SCHÄDEN VERURSACHT WURDEN UND OB SIE AUS EINEM VERTRAG, AUS EINER UNERLAUBTEN HANDLUNG, AUS FAHRLÄSSIGKEIT ODER EINEM ANDEREN HAFTUNGSGRUND, AUS DER VERWENDUNG DER SOFTWARE ODER DER UNFÄHIGKEIT, DIE SOFTWARE ZU VERWENDEN, RESULTIEREN, SELBST WENN NOKIA ODER DIE LIZENZGEBER ODER TOCHTERGESELLSCHAFTEN ÜBER DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN UNTERRICHTET WURDEN. IN EINIGEN LÄNDERN ODER RECHTSSPRECHUNGEN IST KEIN HAFTUNGSAUSSCHLUSS, MÖGLICHERWEISE JEDOCH EINE HAFTUNGSBEGRENZUNG ZULÄSSIG, SO DASS IN DIESEN FÄLLEN NOKIA, SEINE FIRMENMITARBEITER, LIZENZGEBER ODER TOCHTERGESELLSCHAFTEN EINE HAFTUNG BIS ZU EINEM BETRAG VON 50 US-$ ÜBERNEHMEN.

Kein Teil dieses Vertrags stellt eine Beeinträchtigung der gesetzlichen Rechte der Verbraucher dar. Nokia handelt im Namen seiner Firmenmitarbeiter und Lizenzgeber oder Tochtergesellschaften zum Zwecke der Ablehnung, des Ausschlusses und/oder der Einschränkung von Verpflichtungen und Haftungen wie in vorliegender Klausel 7 beschrieben, jedoch in keiner anderen Hinsicht und zu keinem anderen Zweck.

8. AUSFUHRÜBERWACHUNG. Die Software, einschließlich der technischen Daten, enthält kryptografische Software, die der Ausfuhrüberwachung nach den Ausfuhrbestimmungen der USA ("U.S. Export Administration Regulations", EAR) unterliegt, und kann der Ein- und Ausfuhrüberwachung anderer Länder unterliegen. Die EAR verbieten die Verwendung der Software und der technischen Daten von einem Endbenutzer der Regierung, der im Folgenden genauer definiert wird, wenn keine Lizenz der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika vorliegt. Ein Endbenutzer der Regierung ist in Teil 772 der EAR wie folgt definiert: "Jede ausländische zentrale, regionale oder lokale Regierungsstelle, Agentur oder andere Einrichtung, die staatliche Funktionen ausführt, einschließlich staatlicher Forschungsinstitutionen, staatlicher Körperschaften oder deren separate Geschäftseinheiten (wie in Teil 772 der EAR definiert), die mit der Herstellung oder Verteilung von Gütern oder Leistungen beschäftigt sind, die der "Wassenaar Munitions List" und internationalen staatlichen Organisationen unterliegen. Hierzu gehören nicht: Versorgungsunternehmen (Telekommunikationsunternehmen und Internet-Serviceprovider; Banken und Geldinstitute; Transportwesen; Rundfunkanstalten oder Unterhaltungswesen; Bildungsorganisationen; Gesundheitsdienst und medizinische Organisationen; Einzelhandels- oder Großhandelsunternehmen; sowie Hersteller oder gewerbliche Körperschaften, die nicht mit der Herstellung und Verteilung von Gütern oder Leistungen beschäftigt sind, die der "Wassenaar Munitions List" unterliegen.)" Sie erklären sich einverstanden, sich genau an alle geltenden Ein- und Ausfuhrregelungen zu halten, und erkennen an, dass Sie verpflichtet sind, für die Ausfuhr, Wiederausfuhr, den Transfer oder die Einfuhr der Software Lizenzen zu erwerben. Sie erklären weiterhin, dass Sie nach der oben genannten Definition kein Endbenutzer der Regierung sind und die Software ohne Lizenz nicht an einen Endbenutzer einer Regierung übertragen werden.

9. KONTAKTADRESSE. Wenn Sie sich im Zusammenhang mit dem vorliegenden Vertrag an Nokia wenden wollen, so können Sie dies unter folgender Adresse tun:

Nokia Home Communications

Itämerenkatu 11-13

00180 Helsinki

FINNLAND

10. GELTENDES RECHT & ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Dieser Vertrag fällt unter finnisches Recht. Alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag werden von einem einzigen Schiedsrichter geregelt, der von der zentralen finnischen Handelskammer ernannt wird. Das Schiedsgerichtsverfahren findet in Helsinki, Finnland, in englischer Sprache statt. Wird ein Teil dieses Vertrags für nichtig und nicht durchsetzbar erklärt, hat dies keinerlei Auswirkung auf die Gültigkeit des restlichen Vertrags, der gemäß seinen Bedingungen gültig und ausführbar bleibt. Dieser Vertrag kann nur schriftlich von einer von Nokia bevollmächtigten Person geändert werden.

Er setzt alle früheren Erklärungen, Besprechungen, Zusicherungen, Endbenutzer-Verträge, Mitteilungen oder Werbungen im Hinblick auf die Software außer Kraft.

Nokia is a registered trademark of Nokia Corporation
www.nokia.com

667790110.00